

**Produktname: IRF-9 (3N8) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe12750**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,ICC/IF,FC
<b>Reaktivität</b>	Menschlich
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:2000-1:20000,ICC/IF 1:100-1:200,FC 1:20-1:100

**tnis**

**Molekulargewicht** 44kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	IRF9
<b>Alternative Namen</b>	Irf9; ISGF3; ISGF3G; p48;
<b>Gen-ID</b>	10379.0
<b>SwissProt ID</b>	Q00978
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Interferon-Regulationsfaktors 9

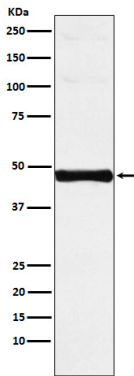
**Hintergrund**

Der Transkriptionsregulator IRF9/ISGF3G assoziiert mit dem phosphorylierten STAT1:STAT2-Dimer und bildet so einen Komplex, der als ISGF3-Transkriptionsfaktor bezeichnet wird und in den Zellkern wandert. Nach Bindung von Typ-I-IFN an Zelloberflächenrezeptoren werden die JAK-Kinasen TYK2 und JAK1 aktiviert. ISGF3 bindet an das IFN-stimulierte Antwortelement (ISRE), um die Transkription von Interferon-stimulierten Genen zu aktivieren, die die Zelle in einen antiviralen Zustand versetzen.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Expression des Interferon-regulatorischen Faktors 9 im Lysat von Jurkat-Zellen.